

Das Jubiläum des Porzellans.

Genau vor vierhundert Jahren, in 1518, brachten Portugiesen das Porzellan, ein als Wunder angesehener Erzeugnis der chinesischen Keramik, als kostbares Handelsgut nach Europa.

Einen kleinen Schritt weiter kam man, als es zu Anfang des 18. Jahrhunderts in Frankreich gelang, das sogenannte Frittenporzellan, ein weiches porzellanähnliches Erzeugnis, herzustellen.

Der Ruf, dem chinesischen Geheimnis auf die Spur gekommen zu sein und ein dem chinesischen vollkommen ähnliches und gleichwertiges Produkt hergestellt zu haben, gebührt angeblich dem Berliner Johann Friedrich Böttger, der bei seinen für den Kurfürst von Sachsen ausgeführten alchimistischen Arbeiten zwar nicht das heilige Grail, dafür aber das Porzellan fand.

Über die Eigenschaften dieser alchimistischen Entdeckung breitet sich auch heute noch völliges Dunkel, und man weiß selbst nicht einmal, ob und wie weit Böttger bei der Erfindung wirklich beteiligt war.

Wie ängstlich aber das Fabrikationsgeheimnis auch behütet wurde, man konnte in Meissen doch nicht verhindern, daß die Kunst des Porzellanmachens durch bestochene Beamte verraten und weiter verbreitet wurde.

Die Seifenlaugen gelangen zur besseren Verwertung, indem sie durch einen chemischen Prozeß zur Fiegebrühe verarbeitet werden, die eine große Leuchtkraft besitzen.

Die Kriegschemie.

Aus dem längeren Vortrag eines schweizerischen Chemikers, der vor einiger Zeit in Luzern gehalten wurde, seien hier einige Punkte angeführt, um eine Andeutung zu geben, welche verschiedenartigen und ausgedehnten Aufgaben die Kriegschemie heutzutage zu bewältigen hat.

noch durch Wasserstoffsuperoxid gebleicht wird. Speisereste und Küchenabfälle werden hauptsächlich in Deutschland zu Mischkraftfuttermitteln verarbeitet.

Das Fehlen einer Anzahl von Arzneien rief den vermehrten Anbau einheimischer Arzneipflanzen hervor. Für eine sehr große Zahl von Drogen wurden sogen. Paralleldrogen hergestellt und in den Handel gebracht.

Die Herstellung künstlicher Kautschuks ist seit Jahren eines der gewichtigsten Probleme, was begründet ist, wenn man bedenkt, daß der Wert der Verbrauchsmengen in die Milliarden geht.

Die Herstellung künstlicher Kautschuks ist seit Jahren eines der gewichtigsten Probleme, was begründet ist, wenn man bedenkt, daß der Wert der Verbrauchsmengen in die Milliarden geht.

Die Herstellung künstlicher Kautschuks ist seit Jahren eines der gewichtigsten Probleme, was begründet ist, wenn man bedenkt, daß der Wert der Verbrauchsmengen in die Milliarden geht.

Die Herstellung künstlicher Kautschuks ist seit Jahren eines der gewichtigsten Probleme, was begründet ist, wenn man bedenkt, daß der Wert der Verbrauchsmengen in die Milliarden geht.

Die Herstellung künstlicher Kautschuks ist seit Jahren eines der gewichtigsten Probleme, was begründet ist, wenn man bedenkt, daß der Wert der Verbrauchsmengen in die Milliarden geht.

Die Herstellung künstlicher Kautschuks ist seit Jahren eines der gewichtigsten Probleme, was begründet ist, wenn man bedenkt, daß der Wert der Verbrauchsmengen in die Milliarden geht.

Die Herstellung künstlicher Kautschuks ist seit Jahren eines der gewichtigsten Probleme, was begründet ist, wenn man bedenkt, daß der Wert der Verbrauchsmengen in die Milliarden geht.

Die Herstellung künstlicher Kautschuks ist seit Jahren eines der gewichtigsten Probleme, was begründet ist, wenn man bedenkt, daß der Wert der Verbrauchsmengen in die Milliarden geht.

Bei dieser Geschwindigkeit bildet die Luft selbst ein Hindernis, d. h., die Luftteilchen können nicht rasch genug entweichen, und wenn der enorme Gasdruck einem festen Körper begegnet, z. B. Schiffspanzern oder Panzertürmen, so müssen diese in Trümmer gehen.

Die Verwendung der flüssigen Luft zu Explosionszwecken wurde zuerst von Maoul Pictet in Genf in den dortigen Steinbrüchen durchgeführt.

Die Äthylen-Bomben werden von Panzerschiffen aus eigenen Kanonen auf große Entfernung geschossen. Sie entzünden sich beim Einschlagen ins Wasser selbst und entwickeln eine Stunde lang andauerndes intensives Äthylen-Licht.

Beim Kapitel der giftigen Gase ist zu erwähnen, daß bei den sogenannten Kloaken von armen Leuten aufgeführt werden, mit Chlor gebleicht und dadurch vollständig desinfectiert.

Die Herstellung künstlicher Kautschuks ist seit Jahren eines der gewichtigsten Probleme, was begründet ist, wenn man bedenkt, daß der Wert der Verbrauchsmengen in die Milliarden geht.

Pflege der Haare.

Die Pflege des Haares besteht in der Reinhaltung der Kopfhaut. Dieselbe sollte wenigstens einmal wöchentlich mit milder Seife und weichem Wasser gereinigt, und darauf gut abgetrocknet werden.

Die sonstige Behandlung des Haares richtet sich nach den Bedürfnissen des Einzelnen; der eine hat trockenes, rauhes Haar, der andere weichglänzendes, fettiges; der eine schwitzt leicht und hat viele Schuppen, der andere nicht.

Ein gutes Kräftigungsmittel für die Kopfhaut ist das Waschen mit Branntwein, denn bei allen Haarkrankheiten ist der Alkohol der Hauptsache.

Ein gutes Kräftigungsmittel für die Kopfhaut ist das Waschen mit Branntwein, denn bei allen Haarkrankheiten ist der Alkohol der Hauptsache.

Humoristisches.

Vom Kasernenhof. Unteroffizier: „Einjähriger Krause, machen Sie doch nicht ein Gesicht wie ein Vegetarier, wenn er bei der Bekolung eine Salamivorst gewinnt!“

Freundschaft. Ein reicher Geizhals wird auf der Straße angebettelt. „Gib mir etwas, ich bin so hungrig.“

Vor dem Nennen. Rentierbesitzer (zum Jockey): „Wiltom, Sie sind zu schwer; können Sie denn nichts abgeben?“

No. 5 611 License No. 810111

Karl Schulz Bäckerei

Täglich frisch Weißbrot, Roggenbrot, Kuchen und Gebäck. Stets kalt und wohlschmeckend: Alle Sorten Cider, Bier und Brauselimonade.

Ice Cream Aepfel, Kirchen, Erdbeer- und Himbeer-Saft. Probieren Sie bitte diesen zur Herstellung einer wohlschmeckenden Limonade.

Karl Schulz Humboldt :: Main St.

Schöne Propheet. Herr (zum Wegner): „Bei der Hochzeit ihrer Tochter ist es gewiß sehr hoch begangen?“

Verärgliche Frage. A. (von seinem Nichte in den Alpen erzählend): „... Merkwürdig, in den paar Minuten zieht das ganze vergangene Leben an einem vorbei.“

Neues Jesuiten-Kollegium. Regina, Sask. Beginn der Unterrichts-Kurse: 12. September 1918. Bedingungen: Pensionäre \$300 per Jahr, Tageskinder \$50 per Jahr.

Großes Gemeinde-Fest zum Besten der Kirche in Münster am Sonntag 25. Aug. Die Frauen der Gemeinde werden wie üblich vortreffliche Speisen auftragen. Getränke aller Art werden serviert.

Fordson-Traktor! Von 1000 Fordson Traktors, die im Frühjahr von der Dominion Regierung bestellt worden waren, kamen 549 zur Verteilung in der Provinz Saskatchewan. Das beweist, daß diese gleich den Ford Cars bei den Farmern sehr beliebt sind.